

Gemeinde Quarnbek

Niederschrift

Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Quarnbek

Sitzungstermin:	Donnerstag, 24.01.2019
Raum, Ort:	Multifunktionsraum der Schule Strohbrück, Mönkbergseck 24, 24107 Quarnbek
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:25 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Dr. Eberhard Tschach Ausschussvorsitz

Mitglieder

Herr Frank Stephan Stv. Ausschussvorsitz
Herr Thomas Stampa Ausschussmitglied
Herr Joachim Gehl bürgerl. Ausschussmitglied (Pro-
tokollführung)
Herr Matthias Schamberg Bürgerl. Ausschussmitglied

Mitglieder der Gemeindevertretung

Herr Carsten Bock Gemeindetreter/-innen ohne
Stimmrecht
Herr Helmut Kaphengst Gemeindetreter/-innen ohne
Stimmrecht
Herr Klaus Langer Gemeindetreter/-innen ohne
Stimmrecht
Frau Gunda Niemann Gemeindetreter/-innen ohne
Stimmrecht
Herr Johann Schirren Gemeindetreter/-innen ohne
Stimmrecht

Gäste und Presse

Frau Silke Borkowski-Dörre Kita-
Leiterin
Herr Peter Haverkamp Fa. STEKO-
Holzbau
Frau Sabine Simon Grundschule
Strohbrück
Herr Sötje Kieler Nachrichten

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 2.1 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 3 Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.12.2018
- 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 5 Verschiedenes
- 5.1 Begehung von Schule und Mensa
- 5.2 Vorstellung des STEKO-Holzbau-Systems als eine Möglichkeit zur Erweiterung der Schule um einen weiteren Klassenraum und Mensa
- 6 Beratung und Empfehlung für einem Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der Schule um einen weiteren Klassenraum und Mensa
- 7 Schließung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- 8 Eröffnung des nichtöffentlichen Teils
- 9 Bericht und Beratung zum Stand des Vorhabens der Genossenschaft „Leben im Alter bunt“
- 10 Beratung von Bauvoranfragen, Bauanträgen
- 10.1 Bauantrag Neubau EFH
- 10.2 Anfrage wegen eines Anbaues in Flemhude
- 11 Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Ausschusses eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

1.1 . Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende des Ausschusses stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden.

1.2 . Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses stellt fest, dass der Ausschuss nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

2 . Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

3 Tagesordnungspunkte werden aus Gründen überwiegender Belange des öffentlichen Wohls oder berechtigter Interessen Einzelner im nichtöffentlichen Teil behandelt.

Gegen die geänderte Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2.1 . Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss:

Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Ausschuss, den Tagesordnungspunkt 10 – 10.2 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3 . Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.12.2018

Beschluss: Das Protokoll der letzten Sitzung des Bauausschusses vom 13.12.2018 liegt dem Ausschuss wegen technischer Probleme noch nicht vor. – Ein Beschluss kann daher noch nicht gefasst werden.

Abstimmungsergebnis: ----

4 . Bericht des Ausschussvorsitzenden

Es wird berichtet über

- die Vorstellung eines Modulbausystem der Fa. [CTX Containex](#) Handelsgesellschaft mbH zur Erweiterung der Schule um einen weiteren Klassenraum sowie der Erweiterung der Mensa,
- Besichtigungen von aufgestellten Containern
 - auf dem Gelände der Hermann Löns-Schule in Kiel-Elmschenhagen
 - auf dem Gelände der Johanna-Mestorf-Schule in Kiel-Meimersdorf

5 . Verschiedenes

öffentliche Tagesordnungspunkte

5.1 . Begehung von Schule und Mensa

- Die großen Schülergruppen in der GS des Amtes im Standort Strohbrück erfordern fachbedingt eine Teilung der Klassen, um Lerngruppen adäquat in getrennten Räumen unterrichten zu können. Die zur Verfügung stehenden Unterrichtsräume reichen nicht aus, so dass ein Teil der Arbeitsgruppen häufig auf den Fluren arbeitet. Sowohl die betreute GS wie auch die Regenbogenschule benötigen dringend mehr Raum.

Wegen der hohen Zahl von betreuten Kindern (z.Zt. 97) reicht der Platz nur für die schichtweise Ausgabe für das Mittagessen in der sogen. Mensa.

5.2 . Vorstellung des STEKO-Holzbau-Systems als eine Möglichkeit zur Erweiterung der Schule um einen weiteren Klassenraum und Mensa

- Herr Haverkamp, Hannover, von der Gen.-Vertretg. des Steko Holzbau-Systeme AG für nachhaltigen Bau von Gebäuden, stellt das System vor. Es ist in einem Fachbe-

- reich der ETH Zürich entwickelt worden und inzwischen in Deutschland bauamtlich zugelassen für den Bau von bis zu 3-stöckigen Gebäuden.
- Das Besondere an dem System: es ist ein Holz-Stecksystem in variablen Längen für die Errichtung von Wänden, das ohne weitere Befestigungen durch Laschen, Schrauben oder Nägel montiert wird. 5 Ebenen verwindungssteif verklebter Nadelholzlagen bilden das einzelne Hohlkammermodul. In der Senkrechten sorgen eingeschobene Holzprofilplatten für die Steifigkeit der Wand. Einzig die Verklebung mit PU-Leim bleibt als Manko bei der Bewertung der Nachhaltigkeit.
 - Die Erfahrung mit der Errichtung von Gebäuden in dieser Bauweise lässt zu, für den Steko-Rohbau einen Anteil von ca. 25 % an den Gesamtkosten des Gebäudes anzunehmen.
 - Ein Richtpreis für den Rohbau der geplanten Anbauten wäre möglich bei Vorlage von Entwurfszeichnungen mit Angabe zur Gestaltung der Außenwände und der Abmessungen des Bauwerks.
- Die Schulleiterin, Frau Simon, legt eine Schätzung für die Schülerzahlen in den Jahren von 19/20 bis 22/23 für die Regenbogenschule mit Standorten Melsdorf und Strohrück vor. Die Zahlen legen den Anbau eines weiteren Klassenraumes in Strohrück nahe.
 - Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass eine solche „Sonderbau-Maßnahme“ eine Architektenplanung erfordere.

Der Ausschussvorsitzende verabschiedet Herrn Haverkamp.

6 . Beratung und Empfehlung für einem Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der Schule um einen weiteren Klassenraum und Mensa

Nach ausgiebiger Diskussion über das Erfordernis einer Erweiterung von Schule und Mensa sowie deren Standorte beschließt der Bauausschuss folgenden Grundsatzbeschluss:

- 1. *Der Bauausschuss beschließt die Erweiterung der Regenbogenschule am Standort Strohrück und die Vergrößerung der Mensa der Betreuten Grundschule.***
- 2. *Der Klassenraum soll auf der Nordseite der Schule zwischen dem Haupteingang und dem Seiteneingang zum Multifunktionsraum errichtet werden.***
- 3. *Die Mensa soll zum Westen hin in Richtung zum unteren Schulhof erweitert werden.***

Grundsatzbeschluss – einstimmig beschlossen

7 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:15 Uhr und bittet die Öffentlichkeit, den Sitzungsraum zu verlassen.

gez.

Vorsitz

gez.

Protokollführung